

Kämpfen um den Frieden: Wie Hamas und Israel die Waffenruhe verhandeln

Im Gaza-Krieg veröffentlicht die Hamas ein Geiselveideo. Eitan Horn fordert Frieden und die Fortsetzung der Waffenruhe.

Gaza, Palästinensische Gebiete - Im Hintergrund der bewegten Lage im Gaza-Konflikt veröffentlicht die islamistische Hamas ein bewegendes Geiselveideo, das die dramatischen Folgen der andauernden Krise verdeutlicht. In dem Video, das im Telegram-Kanal der Hamas zu sehen ist, wird Eitan Horn, der Bruder eines vor zwei Wochen aus der Gefangenschaft befreiten Geisel, gezeigt, wie er weinend seinen Bruder umarmt. Unter dem Titel „Die Zeit läuft ab“ fordert Eitan die israelische Regierung auf, der zweiten Phase der Waffenruhe-Vereinbarung zuzustimmen. Er appelliert: „Genug mit dem Krieg“, während die ersten Verhandlungen über eine mögliche Verlängerung der Waffenruhe am Samstag anstehen. Urheber dieser emotionalen Botschaft scheinen Geiselnnehmer zu sein, was das Video als psychologischen Terror klassifiziert, wie **krone.at** berichtet.

Währenddessen haben in Kairo Gespräche zwischen Israel und Hamas an Fahrt gewonnen, da die Frist für die erste Phase des Waffenstillstands naht. Hamas hat erklärt, bereit zu sein, über die nächste Phase zu verhandeln. In dieser Übergangsphase wurden zuvor hundert palästinensische Gefangene im Austausch für die Überreste von vier israelischen Geiseln freigelassen, was laut **NBC News** als bedeutender Schritt in den Verhandlungen betrachtet wird. Die Möglichkeit, die Waffenruhe fortzusetzen, hängt eng mit den laufenden Verhandlungen über die nächste Phase des Abkommens zusammen, die sich als besonders

kompliziert erweisen dürften.

Herausforderungen und Perspektiven

Die islamistische Gruppe Hamas hat klar gemacht, dass sie eine Verlängerung der ersten Phase der Waffenruhe ablehnt und stattdessen ein endgültiges Ende des Konflikts erzielt werden soll. Seit dem Beginn der Waffenruhe am 19. Januar, nach 15 Monaten intensiven Krieges, sind die Verhandlungen angespannt. UNO-Generalsekretär António Guterres hat die Konfliktparteien aufgerufen, alle Anstrengungen zu unternehmen, um einen Misserfolg dieser Vereinbarungen zu verhindern. Die kommenden Tage werden entscheidend sein, um das Schicksal der Geiseln und die Fortsetzung des Friedensprozesses zu bestimmen.

Details	
Vorfall	Terrorismus
Ort	Gaza, Palästinensische Gebiete
Quellen	• www.krone.at • www.nbcnews.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at